

Karoline

Europa verändern
Demokratie schützen
Die Linke wählen

Informationsblatt für Schmöckwitz und Karolinenhof 3/2014
<http://www.dielinke-treptow-koepenick.de/karolinenhof> http://www.dielinke-treptow-koepenick.de/politik/zeitungen/karoline/jahrgang_2014/

Gegründet 1990 - Herausgeber: Basisorganisation DIE LINKE – Redaktion: Eduard Brauner, Rohrwallallee 75c - Karolinenhof Mai 2014

Schmöckwitzer Mülldeponie

In der Berliner Abendschau vom 8. Mai wurde wieder über das Gelände des ehemaligen Reifenwerks berichtet. Alle SpaziergängerInnen, die das Gelände schon lange sorgenvoll beäugen, sagen zu Recht: Endlich! Der Zustand des Geländes bot seit vielen Jahren Grund für Besorgnis. Die Abendschau-Reportage berichtete von einer angeordneten Durchsuchung nach einem Hinweis, die durch die Beamten des Kriminalamtes durchgeführt wurde. Dabei fanden die Beamten das Grundstücksgelände in einem so verwahrlosten Zustand vor, dass man von einer Mülldeponie mitten in einem Wohngebiet sprechen kann. Von Bauschutt, Farbeimern, Türen, Dachpappe und Sondermüll war die Rede. Der Müll lag zusammengeschüttet auf einem riesigen Schutthaufen. Die Polizei hat mit einem Laserscanner die Größe des Schuttberges erfasst. Ein Beamter berichtete, dass diese gefährlichen Schadstoffe ohne eine Genehmigung auf dem Grundstück, das mitten in einem Wasserschutzgebiet liegt, lagern und so

direkt eine Gefahr für das Grundwasser bilden. Neben dem illegal abgelagerten Müll ist auf dem riesigen Gelände auch eine Art Autoschrottplatz vorhanden. Das 80 Hektar große Gelände, dessen Besitzer auf Tahiti flüchtete, befindet sich in der Zwangsversteigerung. Es gab eine Festnahme eines Mannes, der als Verdächtiger für diese Straftat ausgemacht wurde.

Die Bürger von Karolinenhof und Schmöckwitz erinnern sich gut an die beiden Großbrände, die in den vergangenen Jahren auf diesem Gelände entstanden, als noch die alten Reifen dort lagerten. Schon damals war das Grundwassergebiet akut gefährdet. Seit der Zeit ist seitens des Amtes wenig passiert. Jemand muss nach solchen Vorfällen im Amt kräftig geschlampt haben, der zulassen konnte, dass sich solche widrigen Zustände auf so einem waldnahen Gelände wiederholen. Wir betroffenen BürgerInnen hoffen, dass diesmal schnell und endgültig eine Lösung für das stiefmütterlich behandelte Gelände stattfinden wird. Für den Schaden und die Müllbeseitigung muss wahrscheinlich wieder der Steuerzahler haften. *EB*

Über den Krieg

*„Ach der erste Krieg da hat Keiner Schuld.
Und der zweite Krieg da hat Einer Schuld.“*

*Doch der dritte Krieg ist schon meine Schuld.
Ist ja meine Schuld - meine Mordsgeduld.“*

Bulat Okudschawa russischer Dichter

Die wahren Ursachen der Ukraine Krise

Wie schön war der Traum von einer großen Wirtschaftszone von Lissabon bis nach Wladiwostok und Peking. Europa träumte ihn lange und fühlte sich immer wohler dabei. Die Ukraine war dabei, ein Bindeglied in diesem Euro-asiatischem Raum zu werden. Für wahr, eine Superposition.

Es ist im europäischen und im deutschen Interesse das Verhältnis mit Russland und Asien wirtschaftlich zu vertiefen. Das war die Grundlage der europäischen Politik der letzten Jahrzehnte. Wir bekamen das Öl und das Gas aus Russland, es bekam das Geld von uns und kaufte dafür Maschinen und Produktionsanlagen bei uns, um sein riesiges Land zu modernisieren. Das Geschäft wuchs und es war für beide Seiten eine profitable WIN-WIN Konstellation.

Alles wäre gut weiter gelaufen, wenn es nicht einen dritten gebe, der neidisch und zunehmend verschreckt sich an das Nebengleis abgeschoben fühlte. Doch der Dritte - ist eine Supermacht – die USA! Eine Supermacht, die gezwungen ist ihre Interessen mit brachialer Militärpräsenz und mit Kriegen in der ganzen Welt aufrechtzuerhalten und dafür 18 Billionen \$ Schulden aufgehäuft hat. Ihre militärische Weltvormachtstellung finanziert sie mittels Kredite bei der amerikanischen Notenbank (FED), die eigentlich einem Privatklub von Superreichen gehört. Da sich die USA jährlich um eine Billion \$ verschuldet, geriet der Dollar, als Weltreservewährung zunehmend unter Druck. Sie muss dafür andere Staaten als Gläubiger für ihre Schulden finden (bei China allein mehr als 2 Bill. \$)

Die neuen starken Globalplayer wie die BRICKS-

Staaten wickeln zunehmend ihre Tauschgeschäfte, vor allem die Rohstoffe, nicht mehr in Dollar, sondern in ihrer eigenen Währungen ab. Das ist für die USA wie eine Kriegserklärung.

Die USA hat kein Interesse, dass eine neue Wirtschaftszone zwischen Lissabon und Wladiwostok zustande kommt, denn dadurch würden sie global faktisch in eine Nebenrolle verdrängt. Die Ukraine Krise ist wie ein gefundenes Fressen für eine schwindende Supermacht, die ihre Position als größte Wirtschaftsmacht schon dieses Jahr, durch die selbstverschuldete Deindustrialisierung, an China verloren hat. Mit der Ukraine Krise unterbindet sie die Bindung Europas mit dem eurasischen Wirtschaftsraum. Damit will die USA vor allem Russland treffen. Sie haben schon öfter ihren Hunger und Neid auf das riesige rohstoffreiche russische Land geäußert. „Russland ist ein überflüssiger Staat“ - so der amerikanische Eliteideologe Zbigniew Brzezinski.

Alle bisherigen USA-Regierungen versuchten die Ukraine als ihre Interessenzone wirtschaftlich und politisch an sich zu binden. Sie investierten seit dem Verfall der Sowjetunion Milliarden \$ in mehrere Umstürze. Jedes Mal war die „Revolution“ nach kurzer Zeit durch die installierten Oligarchen-Systeme gescheitert. Die Mehrzahl der Bevölkerung blieb unzufrieden und verarmte zunehmend. Bei dem letzten Umsturz im Feb. 2014 investierten sie mehr als fünf Mrd. Dollar - und die Amis wählten diesmal wahrlich die härtesten aus, die den Durchbruch auf dem Maidan schaffen konnten: Die Faschisten von der Swoboda-Partei und den Pravi (Rechter) Sektor. Ohne deren Schüsse auf die Maidan-Demonstranten und auf die ukrainischen Sicherheitskräfte gleichzeitig, wäre der Umsturz nie gelungen. Um ihre globalen Interessen durchzusetzen ist den USA mittlerweile jedes Mittel recht. Da sie durch die enorme Verschuldung knapp bei Kasse sind, bindet die USA zunehmend das private Kapital ein. Es ist

Ein „Schmöckwitzer Stadtanzeiger“

Aus Mitteln der Kiezkasse 2013 wurde u.a. ein Schaukasten finanziert – s. Karoline 4/2013-, der sich seit einiger Zeit direkt vor Winkels Eis- Cafe befindet. In ihm finden sich Informationen über bezirkliche Angelegenheiten wie Kiezkasse 2014, Termine von Arbeitsgemeinschaften, Vereinen usw., aber auch zu kulturellen Highlights wie z.B. die Hommage zum 90. Geburtstag von Gisela May im Juni. Wir finden die Mittel auch deshalb gut angelegt, weil eine ständige Datenpflege und Aktualisierung erfolgt.

bekannt geworden, dass auch Privatarmeen wie »Blackwater« oder jetzt auch »Academi« (laut FAZ) an der Seite der Kiewer Putschisten kämpfen. Sie helfen bei der Strafaktion gegen die Unabhängigkeitsbewegung in der Ostukraine mit.

Europa trottelt im Augenblick der USA/NATO Eskalationspolitik voll nach. Wenn sie sich dennoch entscheidet in Punkto Ukraine Krise zu deeskalieren, wird Europa sich höchstwahrscheinlich damit nicht durchsetzen können, weil für die USA die Antwort immer die Eskalation sein wird - wie schon im Februar auf dem Maidan. Die USA werden alles dafür tun, damit die gesamte Ostukraine im Machtbereich der Kiewer Putschistenregierung bleibt. Nach dem überwältigenden Unabhängigkeitsreferendum in der Ostukraine bleibt das allerdings große Frage.

Ein Draufgänger, ein Gewalttäter ein sterbender Riese kann nicht anders. Die Schuld wird er immer den Anderen in die Schuhe schieben, in diesem Falle den Russen, oder Putin persönlich.

Unsere Medien machen hierbei leider noch voll mit. Aber in der Internetgemeinde herrscht glücklicherweise schon eine andere Stimmung. Die überwältigende Mehrheit der Netzgemeinde (z.B. in den Kommentaren bei der FAZ), geht der billigen Propaganda nicht mehr auf den Leim. Sie sehen dem Treiben des Westens, der NATO und der USA zunehmend kritisch zu. Überall hagelt es Proteste, ja der Deutschlandfunk spricht schon von einer Rebellion der Leser. Im Internet kämpft die USA-Propaganda längst auf verlorenem Posten, denn die Wahrheit lässt sich im Netz, durch authentisches Filmmaterial und Berichte nicht verfälschen oder ausschalten. Die Menschen denken selbst – die Gedanken sind frei.

Auf dem militärisch-strategischem Bereich wird es ihnen nicht anders ergehen, denn Russland ist zwar keine Weltmacht, dafür eine Kontinentalmacht. Da haben sich schon andere Kaliber von Napoleon bis Hitler versucht. Beide haben sich dabei die Zähne ausgebissen. *EB*

Wünschen wir der Gestalterin, Frau Jutta Zebisch, die stets für Anregungen und Informationen offen ist, einen langen Atem und immer ein glückliches Händchen.

Im Übrigen wurde über die Verwendung der 1.400,00 € aus der Kiezkasse 2014 am 13. Mai entschieden. Unter reger Bürgerbeteiligung errang die Idee, in Rauchfangswerder mit 700,00 € eine Telefonzellen-Buchtauschecke einzurichten, den ersten Platz, gefolgt vom Antrag des Ortsvereins Schmöckwitz, das 10. Inselfest mit dem Rest zu unterstützen. *HW*